

Maishofner POST

INFORMATION
DER
ÖVP
Maishofen

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: ÖVP-Ortsgruppe Maishofen. Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Matthias Schnitzhofer, 5751 Maishofen 96. Schriftleiter: Alois Vorreiter, Badhausfeld 277, 5751 Maishofen. Satz: Lasersatz Maringer, 5751 Maishofen 171. Druck: Wedl & Dick, Zeller Straße 33a, 5760 Saalfelden, Tel. 0 65 82 / 46 53-280.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Weihnachten 1994



Bürgermeister Alois Neumayer und Gemeindeparteiobmann Ing. Matthias Schnitzhofer wünschen im Namen der ÖVP-Gemeindefraktion gesegnete Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 1995. Diesen Wünschen schließen sich die Obmänner der bündnischen Ortsgruppen an: Traudi Neumayer (Österreichische Frauenbewegung), Matthias Brandstätter (Seniorenbund), Alois Neumayr (Bauernbund), Bruno Dick (Wirtschaftsbund), Ing. Adi Schintlmeister (ÖAAB).

Der Bürgermeister informiert



*Liebe Maishofnerinnen
und Maishofner!*

Die Wahlen für die Gemeindevertretung und den Bürgermeister sind geschlagen. Ich möchte mich bei allen Wählern, die mir bei der Direktwahl das Vertrauen geschenkt haben, herzlich bedanken und versprechen, daß ich mein Amt nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der Bevölkerung von Maishofen ausüben werde.

Die Gemeindevertretung und der Gemeinderat wurden am 6. Dezember 1994 im Beisein unserer Bezirkshauptfrau Dr. Drexler konstituiert und angeht. Die Arbeit kann nun wieder beginnen.

Wir haben bereits am 26. November 1994 eine Besichtigungsfahrt zu den Kindergärten in St. Veit, Eben im Pongau, Kuchl, Seekirchen, Obertrum und Straßwalchen durchgeführt. Dabei konnten wir uns ein Bild von den verschiedenen Möglichkeiten machen, damit wir für die Planung unseres Kindergartens die richtigen Vorgaben erstellen können.

Die Arbeiten bei der Baustelle Umfahrung Zell am See gehen planmäßig voran und sollen im Frühjahr 1996 fertiggestellt sein. Bei dieser Gelegenheit möchte ich zu den Pressemitteilungen des Rechnungshofberichts über die Grundablösen beim Nordportal in Oberreit Stellung nehmen: Da ich bei diesen Verhandlungen dabei war, kann ich sicher sagen, daß die Preise von einem unabhängigen Sachverständigen fair und in ortsüblicher Höhe festgelegt und nach harten Verhandlungen einvernehmlich angenommen wurden. Die Behauptung, daß die Verbauung des Reiterbachs nur wegen des Tunnels erfolgte, ist falsch. Sicher ist die Verbauung dadurch beschleunigt worden. Ebenso ist die Behauptung unrichtig, daß die Gemeinde Maishofen nach Fertigstellung der Verbauung und Zurücknahme der Roten Zone Bauland in Grünland rückwidmen wird. Die Gemeinde hat festgestellt, daß der Flächenwidmungsplan nach Fertigstellung der neuen Verkehrsbauten den geänderten Verhältnissen angepaßt wird.

Für das zu Ende gehende Jahr möchte ich allen bisherigen sowie auch den neuen Gemeindevertretern und -räten und Vizebürgermeister und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit danken.

Allen Mitbürgern wünsche ich gesegnete Weihnachten und für das Jahr 1995 Erfolg und Gesundheit.

Alois Neumayer

Euer Bürgermeister
Alois Neumayer

Gärtnerei

Haas

A-5760 Saalfelden • Letting 30
Maishofen • Telefon 0 65 42 / 82 73
Maria Alm • Telefon 0 65 84 / 76 53
Zell am See • Krankenhaus

Holen Sie sich Ihre Kundenkarte.

Wir gewähren unseren
Stammkunden 3% Rabatt.



Beim Fuß beginnt's ...
**SCHUHHAUS
BAUER
MAISHOFEN**

Tel. 06542/8274



LAGERHAUS MAISHOFEN

FERNRUF (0 65 42) 82 21, 82 96

LAGERHAUS
MAISHOFEN



leistungsstark

qualitätsbewußt

LAGERHAUS
NAH - FÜR ALLE DA.

**Informieren Sie sich über
unsere laufenden Aktionen!**

Konstituierung der Gemeindevertretung für die Periode von 1994 bis 1999



Anlässlich der konstituierenden Sitzung der neuen Gemeindevertretung am 6. Dezember 1994 im Gasthof-Hotel Pichler wurde dieses Foto aufgenommen. Stehend von links: Albin Neumayr, Gemeindesekretär Toni Rainer, Christian Hausberger, Ferdinand Moser, Hermann Rieder, Simon Weiß (GR), Karl Niedermüller (FPÖ), Dipl.-Ing. Sepp Höck (GR), Onni Lederer (Liberales Forum), GR Wilfried Winner, GR Ing. Adi Schintlmeister, Ing. Hans Eder, Ing. Franz Eder, Hans-Georg Schattbacher. Sitzend von links: Traudi Neumayer, Gertrude Kreitner, Vizebürgermeister Herbert Fersterer, Bezirkshauptfrau Dr. Rosemarie Drexler, Bürgermeister Alois Neumayer, GR Erika Bichler, Marianne Eder.



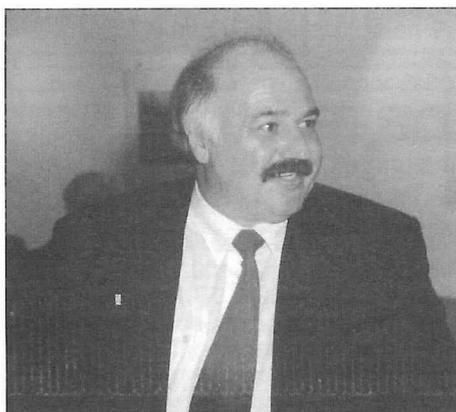
Bürgermeister Alois Neumayer (ÖVP) und der neue Vizebürgermeister Herbert Fersterer (SPÖ) bekräftigen per Handschlag die geplante gute Zusammenarbeit für die nächsten fünf Jahre.



Zum Abschluß der Gemeindevertretungsperiode 1989 bis 1994 wurde vor der letzten Sitzung der Gemeindevertretung als Erinnerung folgendes Foto gemacht. Stehend von links: Die Gemeindevertreter Albin Neumayr, Ing. Adi Schintlmeister, Wilfried Winner, Dipl.-Ing. Sepp Höck, Erika Bichler, Franz Salzmann, Hannes Bachmann, Gertrude Kreitner, Ferdinand Moser, Ing. Matthias Schnitzhofer, Gemeindesekretär Toni Rainer. Stehend von rechts: Der Gemeindevorstand mit Gemeinderat Otto Rainer, GR Herbert Fersterer, Bürgermeister Alois Neumayer, Vizebürgermeister Rosa Eder, GR Simon Weiß, GR Alois Vorreiter.



Bezirkshauptfrau Dr. Rosemarie Drexler betonte in ihrer Ansprache die Wichtigkeit und Bedeutung der demokratischen Einrichtung der Gemeindevertretung. Dann nahm sie die Angelobung von Bürgermeister Alois Neumayer vor und gratulierte ihm zum großen Vertrauensbeweis der Maishofner Bevölkerung bei der Direktwahl.



Neu in der Gemeindevertretung ist die FPÖ mit Karl Niedermüller.



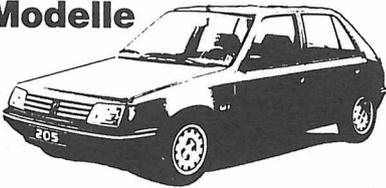
Blick in den gefüllten Saal des Hotels Pichler während der konstituierenden Sitzung.



Ebenfalls neu in der Gemeindevertretung ist Anni Lederer vom Liberalen Forum.

Alle Fotos: Faistauer

Die neuesten Peugeot-Modelle



VON
AUTOMOBILE HERZOG
5751 Maishofen, Telefon 0 65 42/83 85



HAMMERSCHMIDT

Erbewegungs- und Transport Ges.m.b.H. & Co. KG

Lahntal 121
A-5751 Maishofen

Telefon 06542 / 82690
Auto-Tel. 0663 / 65396
Auto-Tel. 0663 / 864048
Telefax 06542 / 849525

hÖCK
HOLZBAU

*Wir bauen
auf Holz*

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
VON HOLZKONSTRUKTIONEN

DIPL.-ING. SEPP HÖCK
ZIMMERMEISTER
A-5751 MAISHOFEN
TELEFON 0 65 42 / 82 38

Speziell
für Ihren
Fotobedarf

**foto
faistauer**



Zell am See — Stadtplatz
Filiale Schüttdorf

Qualitätsausarbeitung ab 1 Std.



GEORG STREITBERGER
TISCHLEREI

INNENAUSBAU • FENSTER UND TÜREN
5751 MAISHOFEN, PRIELAUSTR. 113, Tel. 06542/2474
5700 ZELL AM SEE, TELEFAX: 0 65 42 / 24 74 - 4

Miele CENTER **SCHOSSER**
Ges.m.b.H.

5700 Zell am See · Prielau 154 · Postfach · Tel. 0 65 42 / 26 27 · Auto-Tel. 06 63 / 86 22 07 · Fax 22 30
5723 Uttendorf · Tobersbachstraße 296 · Tel. 0 65 63 / 86 61

Miele - Kundendienst - Verkauf



*Hotel Gasthof
Pichler*
Familie Lenz

A-5751 Maishofen · Kirchham (bei Zell/See)
Telefon 0 65 42 / 82 50

Komfortzimmer mit Bad/Dusche, WC, Radio, Telefon, Farb-TV. Renovierter Speisesaal mit neuer Hausbar. Gemütliches Stüberl mit familiärer Atmosphäre. Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und internationalen Spezialitäten, Kaffee mit hausgemachten Mehlspeisen, gepflegte Getränke sowie freundliches Service. Wir empfehlen uns für Familienfeiern, Versammlungen ect. Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lenz!

TAPETEN
VORHÄNGE
TEPPICHE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

RAUM AUSSTATTER
JOSEF LAGER

A-5751 Maishofen · Dorf 214
Telefon Büro: 0 65 42 / 81 69
Privat: 0 65 47 / 73 74

EIGENE POLSTEREI
TAPEZIERERARBEITEN
ALLE VERLEGEARBEITEN
NÄHEN IN EIGENER
WERKSTÄTTE

"Glas und Dach unter einem Fach"

Hans
Unterganschnigg KG

Familie Fritz Unterganschnigg

Spengler - Glaser - Dachdeckermeister · Flachdachisolierungen



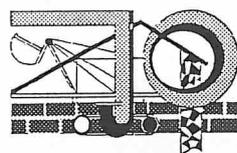
A-5700 Zell am See
Prielau 155
Postfach 75
Tel. 06542/2517-0
Fax 06542/2517-2

Das Restaurant am Rande der Stadt

**Hotel Gasthof
Badhaus**

zell am see

Tischreservierungen: Familie Lubenik
Telefon 0 65 42 / 28 62 - 0



Johann OBERRATER

Bauunternehmungsges.m.b.H.
A-5751 Maishofen - Tel. 06542/8371 / Fax 8502

Ihr Spezialist in Sachen:

Erbewegungen
Hoch- und Tiefbau
Bau von Lifтанlagen
Diamantschneide- und Sägearbeiten
Offene Kamine und gemauerte Öfen



Abschied nach 15 Jahren

Mit der Nummer 3 der **Maishofner Post** übernahm ich im Juli 1979 die Schriftleitung der Parteizeitung der ÖVP Maishofen von Siegfried Neumayer. 75 Ausgaben dieser Zeitung erschienen bis Oktober 1994. Die Weihnachtsausgabe 1994 ist die letzte, die ich gestalten werde.

Natürlich wird die Maishofner Post weiter bestehen, nur ein neuer Mann – oder eine neue Frau – wird die Leitung übernehmen.

Für mich ist das eine Zeit, wo ich Rückblick halte über diese 15 Jahre. Alle Nummern dieser Zeitung wurden in der Druckerei **Wedl & Dick** in Saalfelden gedruckt, die ersten Jahre vom damaligen Druckereileiter **Manfred Fersterer**, gesetzt wurde die Zeitung damals noch in Salzburg.

Der spätere und jetzige Druckereileiter ist **Reinhard Schernthaler**, und mit ihm kamen auch die neuen Techniken im Druckereigewerbe zum Tragen. Der große Durchbruch mit einer schnelleren und dadurch auch aktuelleren Gestaltung der Maishofner gelang dann dadurch, daß mit der Firma Lasersatz **Josef Maringer** in Maishofen eine Technologie modernsten Standards zur Verfügung steht.

Aber nicht nur die moderne Technik bringt Erleichterungen, vor allem ist es die Bereitschaft von Herrn Schernthaler und Herrn Maringer und seinem Team, auf kurzfristige Änderungen entsprechend zu reagieren und so zum Gelingen der Zeitung mehr als das »Normale« beizutragen.

Deshalb gilt ihnen mein ganz besonderer Dank und die Bitte, auch meine Nachfolger genauso zu unterstützen.

Mein ebenso großer Dank gilt meinem Redaktionsteam, **Margret Schipflinger**, **Georg Schachner** und **Sepp Schwaiger**, die seit zwei Jahren mit mir gemeinsam die Maishofner Post gestalten.

Eine ganz wichtige Person für die Zeitung ist **Dipl.-Ing. Georg Kornfeld**, der mit den Inseraten der vielen Maishofner Betriebe erst für die finanzielle Grundlage sorgt. Auch ihm mein besonderer Dank. In diesen Dank einschließen möchte ich auch den **Fotografenmeister Josef Faistauer**, in dessen Studio die Bilder schneller, kurzfristiger und individueller ausgearbeitet werden, als es sonst der Fall sein würde.

In Zukunft werde ich zwar noch den einen oder anderen Artikel, zum Beispiel die Bücherei betreffend, liefern, sonst werde ich meine Arbeit aber beenden, ganz sicher aber einer der interessantesten Leser der Maishofner Post bleiben.

Alois Vorreiter, Schriftleiter

ÖVP Frauen

Bedingt durch die Wahlen ist das Herbstprogramm nicht so umfangreich ausgefallen. Allen Frauen und Männern, die Marianne und mich unterstützt haben, ein Dankeschön. Den Altersheimbesuch mit Kaffee und Kuchen hatten wir diesmal im November. Dank an die Frauen für die herrlichen Bäckereien.

Für das nächste Jahr ist im Frühling ein Selbstverteidigungskurs geplant. Ein

»Fachmann« steht uns zur Verfügung. Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen wir allen Mitgliedern mit ihren Familien.



Obfrau Traudi Neumayer und Mitarbeiterinnen

Neugestaltung des SUMSI-Kinderspielplatzes

Als erste Maßnahme dafür wurde im November ein Hügel aufgeschüttet und bereits mit Rasenziegelsteinen wieder begrünt. Im Frühjahr beginnen die weiteren Arbeiten. Das Aufstellen neuer Geräte, die weitere Gestaltung des Hügels usw. werden folgen. Im Winter kann der Hügel bereits für die Kleinen

zum Schlittenfahren benützt werden. Vorher sollte er jedoch nicht betreten werden, um die locker aufliegenden Rasenziegel vor dem Abrutschen zu schützen. Besonderer Dank für die bisherige Arbeit bei der Gestaltung des Hügels gilt Sepp Riedlsperger und den Gemeindearbeitern.



Informationsabend der Bauern

Zu einem Informationsabend für die Maishofner Bauern lud der Ortsbauernvorstand in den Gasthof Unterwirt. Etwa 35 Bauern waren der Einladung gefolgt. Thema des Abends waren: »**Aktuelles aus dem Molkereigeschehen – neue Wege der Vermarktung**« sowie ein Vortrag des Geschäftsführers des Salzburger Ernteverbandes, einer Vereinigung der Salzburger Biobauern mit dem Thema »**Chancen der Biobauern – wie werde ich Biobauer?**«.

Zuerst dankte der Obmann der Pinzgauer Molkerei, Wastl Herzog, den Maishofner Bauern für ihre Bereitschaft, sich an die neuen Gegebenheiten der geänderten Milchabholung und anderer Neuerungen anzupassen. Direktor Paul Scheubmayer erklärte dann, daß es nach einer schweren Absatzkrise zu Anfang des Jahres nun mit der Molkerei wieder steil aufwärts geht. Ständig muß auf die Marktschwankungen reagiert werden, neue Produkte in der Käseerzeugung wie das Maishofner Laiberl oder der Räucherkäse haben eine ungeheure Nachfrage.

Der seit 4. Oktober 1994 bestehende Vertrag mit 750 Filialen der BILLA-Kette

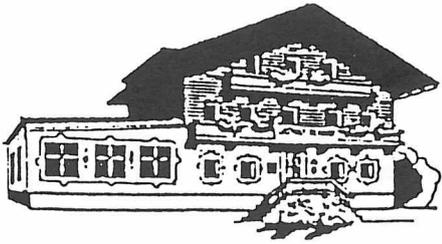
trägt zum gesteigerten Absatz der Bio-Milch bei.

Ziel für die Zeit nach dem 1. Jänner 1995, der Freigabe des österreichischen Marktes, sei es, ausländische Märkte wie Italien mit Maishofner Spezialprodukten zu beliefern. 1,5 Millionen kg Käse will man für den Export produzieren.

Sehr gut angenommen wird der Abholmarkt in der Molkerei, eine Steigerung von 34% wären ein ausgezeichnetes Ergebnis.

Die **Salzburger Biobauern** sind im **Ernteverband** organisiert, aufgrund der großteils biologischen Tierhaltungsweise, Düngung und Fütterung besteht der Gedanke, die Pinzgauer Bauern gänzlich zu Biobauern werden zu lassen. 500 Pinzgauer Bauern sind bereits heute Biomilch-Lieferanten. 2200 Biobauernbetriebe gibt es bereits im Salzburger Land.

Der direkte Ansprechpartner für interessierte Bauern ist der Saalfeldner Stechaubauer, Michael Heizmann. Auch die Landwirtschaftskammer kann Auskunft erteilen.



HORST WIEDER
OBERREIT 3, A-5751 MAISHOFEN

DER TREFFPUNKT DER SPORTWELT!



Vom Klavier bis zur Tuba

PINZGAUER
Musikhaus Lenz
Fachwerkstätte für Holz-
und Blechblasinstrumente

Zell am See • Dr.-Franz-Rehr-Str. 5 und Prielau
(direkt an der Bundesstraße) • Tel. 0 65 42/37 20
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



A-5751 Maishofen 246 • Tel. 0 65 42 / 85 07 • Fax 0 65 42 / 85 07-75



Gas-Wasser-Heizungs-
Ges.m.b.H. & Co. KG

W *Mode und Sport*
WINNER
MAISHOFEN, TEL. 06542 / 8235

Gasthof
"Zur Post"

Besitzer: Familie Faistauer
A-5751 Maishofen
Tel. 0 65 42 / 82 14
Salzburger Land

PABINGER-TISCHLEREI

GesmbH+CoKG

5751 MAISHOFEN TELEFON 06542 / 8293

WIR TUN VIEL FÜR IHR AUTO - UND DAS MIT GARANTIE UND VERNÜNFTIGEN PREISEN!

- Unfallschaden-Full-Service
- Abschleppdienst
- optische Achsvermessung
- Leihwagen
- Rahmenreparatur mit Richtbank
- Einbrenn-Lackierung
- Versicherungsabrechnung

Übernahme der Werksgarantie
sämtl. Fahrzeugtypen auf die von uns
reparierten Teile.

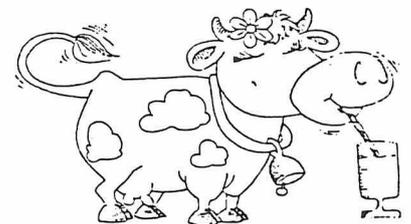
Reparaturen ausschließlich unter
Verwendung von Original-Teilen!

Karosserie

5700 Zell am See - Loferer Bundesstraße 87
Telefon 0 65 42 / 32 71

Hofner

PINZGAUER
MOLKEREI



MILCHPAUSE *macht milchfrisch*

PINZGAUER
MOLKEREI

**Salzburger Sand-
und Kieswerke**

Gesellschaft m. b. H. & Co.
5101 Berghheim bei Salzburg, Lengenefelden 163
Tel. (06 62) 51 1 55

PÜNKTLICH — LEISTUNGSFÄHIG — RATIONELL

Kieswerke – Transportbeton

Werk Siggerwiesen, Tel. 06 62/52 193
Werk Wals, Tel. 85 04 54
Werk Weiterwörth, Tel. 0 62 72/324
Werk Saalfelden, Tel. 0 65 82/34 85
Werk Sulzau, Tel. 0 64 68/35 6 05
Werk Salzburg, Siggerwiesen, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Salzburg-Kleßheim, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Thalgau, Tel. 0 62 35/290
Werk Salzburg-Bischofshofen, Tel. 0 64 62/22 78
Werk Eben im Pongau, Tel. 0 64 64/81 65
Werk Maishofen, Tel. 0 65 42/83 17
Werk Hollersbach, Tel. 0 65 62/81 82
Werk St. Michael, Tel. 0 64 77/666
Werk Unterstein, Tel. 0 64 16/594



JOSEF NEUMAYR

Landmaschinen - Traktoren - Stalleinrich-
tungen - Melkanlagen - Ersatzteile -
Kundendienst

ALFA-LAVAL Markt



A-5751 MAISHOFEN
Tel. (0 65 42) 82 91

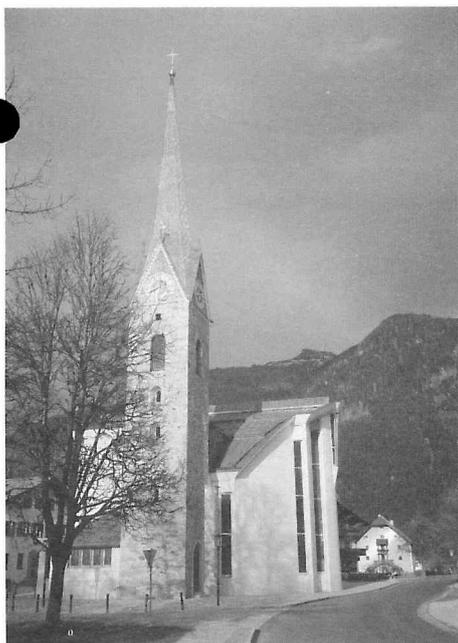
Salzburger Handwerkspreis 1994 mit Kirchenneubau nach Maishofen vergeben

Die Jury hatte es diesmal leicht und doch schwer: Die Qualität der eingereichten Arbeiten machte es einerseits leicht, eine Vielzahl von preiswürdigen Leistungen auszusuchen. Umso schwieriger wurde es allerdings, als es darum ging, den Hauptpreis zu vergeben. Die Mitglieder des Komitees einigten sich schließlich auf zwei Träger des ersten Preises zu gleichen Teilen. Gewinner des Salzburger Handwerkspreises 1994 sind das **Bauunternehmen Johann Oberrater** und die **Tischlerei Pabinger** aus Maishofen. Beide Unternehmen haben am selben Projekt wesentlich mitgearbeitet, nämlich am Wiederaufbau der Pfarrkirche Maishofen. Die Firma

Oberrater wurde vor allem für die exzellent ausgeführten Baumeisterarbeiten ausgezeichnet. Es war besonders schwierig, die direkt an der Straße gelegene Baustelle zu betreiben. Viel organisatorisches und handwerkliches Geschick gehörten dazu. Die Arbeit der Tischlerei Pabinger betraf die Innerraumgestaltung. Vor allem die abgehängten Deckenfelder aus Vollfichte hatten es der Jury angetan. Aber auch die Kirchenbänke aus vollem Ahornholz, die Sakristeieinrichtung und die Altarmöbel aus Birkenholz zeugen von ausgezeichneter Handwerkskunst. Die große Leistung des Unternehmens liegt auch darin, eine harmonische Verbindung

zum historischen Barockaltar zu schaffen sowie die aus altem Bestand stammende Maurachorgel in das neue Ambiente der Kirche mustergültig einzubinden. Beide Unternehmen erhielten je 30.000,- Schilling. Die Siegerpreise wurden im Rahmen eines Festaktes im Mozarteum in Salzburg überreicht.

Die neue Pfarrchronik »100 Jahre Pfarre Maishofen – gemeinsam Kirche bauen« kann zum Preis von öS 200,- ab sofort bei folgenden Stellen gekauft werden: Pfarramt Maishofen, Raika Maishofen, FVV Maishofen, Bäckerei Unterberger, Textil-Sport Winner, Gasthof Victoria.



Verleihung des Salzburger Handwerkspreises. Von links nach rechts DDr. Holztrattner, Tischlereimeister Wolfgang Pabinger, Baumeister Josef Landauer und Dr. Helga Rabl-Stadler.

Fotos: Faistauer, Pfarrarchiv, Salzburger Nachrichten



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Elternvereins der HS Maishofen

Im vollbesetzten Saal des Gasthof Post fand am 8. Dezember 1994 die Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Hauptschule statt. Die Obfrau, Stefanie Sussitz, berichtete über die Tätigkeiten des Elternvereins im vergangenen Jahr.

So wurde von den ersten Klassen der Hauptschule sowie den vierten Klassen der Volksschule eine Lesefeier veranstaltet, die der Elternverein finanziell unterstützte.

Am 14. Juni informierte die Wirtschaft Eltern und Schüler über Lehrberufe. In der Hauptschule Saalfelden wurde in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsbund, Schülern und Elternvereinen dieser Informationsabend abgehalten. Erstmals waren auch Maishofner Betriebe vertreten.

In den Sommerferien wurde wieder die Sommerlernhilfe angeboten. Der Elternverein leistete einen Beitrag von S 175,- pro Schüler deren Eltern Mitglied im Elternverein sind. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich S 70,-.

Mit der derzeitigen Haltestelle der Schul-

busse vor der Volksschule sind Schule und Elternverein nicht glücklich. Um eine Lösung zu finden, die für alle Beteiligten zufriedenstellend ist, bedarf es sicher noch einiger Aussprachen.

Im Jänner 1992 haben alle Eltern über eine Ferienwoche, die die langen Sommerferien verkürzen sollte, abgestimmt. An der Hauptschule Maishofen war die Mehrheit der Eltern für eine Ferienwoche im Herbst. Damit eine solche Ferienwoche bewilligt werden kann, bedarf es einer Änderung des Schulzeitgesetzes. Dies wurde 1992 auch im Parlament eingebracht. Leider wurde die nötige Zwei-Drittel-Mehrheit nicht erreicht. Das neue Schulgesetz liegt bereits ausgearbeitet vor und bedarf einer neuerlichen Einbringung ins Parlament. Danach könnte diese Abänderung an die Länder weitergegeben werden.

Dies ist nur ein kleiner Auszug der Aktivitäten des Elternvereins. Direktor Gotthard Hörl berichtete, daß an der Hauptschule Maishofen derzeit 288 Schüler in 12 Klassen unterrichtet werden. Insgesamt sind 29 Lehrer an der Hauptschule

beschäftigt.

Erstmals haben die Kinder ab den zweiten Klassen die Wahlmöglichkeit zwischen kaufmännischem Bereich, Musisch-kreativ und Umwelt und Technik. Man sieht, daß auch in der Schule viele neue Aspekte gesetzt werden, um einen großen Teil der Interessen unserer Kinder zu befriedigen.

Die Obfrau Stefanie Sussitz sowie Irmgard Feuersinger scheiden aus dem Elternverein aus, da sie keine Kinder mehr an der Hauptschule haben.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: als neue Obfrau wurde Evelyn Dorfner, als Beirat Hanni Marchner einstimmig gewählt.

Der Elternverein sowie Direktor Hörl bedankten sich bei der scheidenden Obfrau für ihre vorbildliche Arbeit und wünschten ihr viel Glück für die Zukunft. Anschließend gestalteten Lehrer und Kinder sowie der Viehhofner Singkreis eine besonders schöne Adventfeier.

Der Elternverein möchte sich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken.



Die neue Obfrau Evelyn Dorfner, die scheidende Obfrau Steffi Sussitz und der erste Stellvertreter Sepp Eder.



Frau Fachlehrer Ulrike Baldauf mit ihren singenden Spatzen.

Die Trachtenmusikkapelle Maishofen wünscht allen ihren treuen Freunden und Gönnern sowie allen Maishofnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Terminvorschau:

Samstag, 11. 2. 1995 – Musikermaskenball.

Samstag, 25. 3. 1995 – Frühjahrskonzert.



PLANUNGSBÜRO

BAUMEISTER ING. KLAUS DICK

A-5751 MAISHOFEN • DORF 49

TEL. 0 65 42 / 88 57 • FAX 82 0 46



Dir. Gotthard Hörl und Obfrau Steffi Sussitz.

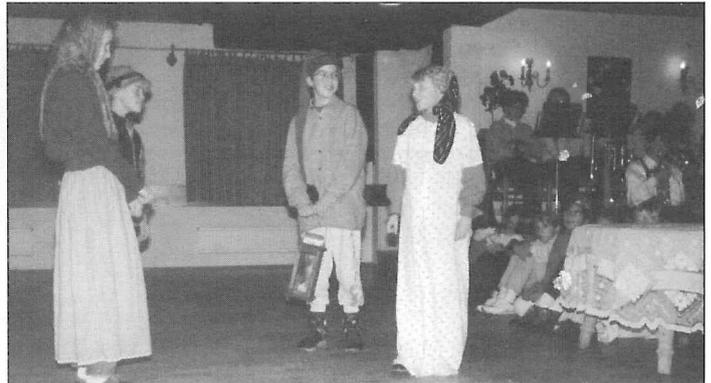
Alle Fotos: Elternverein



Das Schulorchester unter der Leitung von Fachlehrer Toni Höller.



Viehofner Chor unter der Leitung von Toni Mayer.



Theatertalente in Aktion.

30 Jahre Automobile Herzog

Grund genug zum Feiern!

Unter diesem Motto lud die Firma Herzog zum Törggelen ein. Obwohl es der Wettergott nicht sehr gut meinte, tat dies der guten Stimmung bei gemütlicher Musik, heißen Maroni und Südtiroler Wein keinen Abbruch. In einer zur Weinstube umfunktionierten Werkstätte bewirtete die Mannschaft viele Freunde und ehemalige Mitarbeiter des Hauses.

Gerade an diesem Tag gedachte man besonders des Firmengründers Helmuth Herzog, dem es nicht mehr vergönnt war, dieses Jubiläum mitzuerleben. Er war es, der vor 30 Jahren mit viel Idealismus und unter schwierigsten Umständen eine kleine Spezialwerkstätte für alle Kraftfahrzeugmarken eröffnete. Viele der treuen Stammkunden erinnerten sich noch mit Bewunderung an die heute unvorstellbaren Arbeitsbedingungen, unter denen eine Handvoll Mechaniker hauptsächlich im Freien werkten. Nach dem zu frühen Tod Helmuth Herzogs im Dezember 1991 übernahm Bernhard Herzog, der übrigens dieser Tage – ein Jahr nach bestandener Prüfung – den Meisterbrief in Empfang genommen hat, eine gut eingeführte Werkstätte, die er im Sinne seines Vaters mit viel Engagement und Optimismus weiterführt.

Mit besonderem Stolz präsentierte man den Besuchern im Rahmen der Feier die neuesten Modelle der Peugeot-Palette.

Ein Schmuckstück der Spitzenklasse ist das Peugeot 306-Cabriolet und ebenso der Peugeot 806, dessen Ausführung vom »Boxer«-LKW bis hin zum Luxusbus reicht. Auch IVECO-Nutzfahrzeuge konnten in einer Sonderschau besichtigt werden.

Ein Städteflug nach Paris war der Hauptpreis eines Gewinnspiels, das im November stattgefunden hat. Die Verlosung erfolgt als Abschluß des 30jährigen Firmenjubiläums noch im Dezember.



Hermann Lamers und Andi Trojer waren für die Maroni zuständig.

Foto: privat



Die Gärtnerei Haas im neugestalteten Geschäft im alten Postwirtstall.

Foto: Vorreiter

Hauptschule Maishofen

Religiöse Feiern im Kirchenjahr

Die Aufgabe des Religionsunterrichtes an der Hauptschule umfaßt auch spezifische Bereiche der Gestaltung von Festen und Feiern. An unserer Schule werden vor allem im Deutschunterricht die spielerischen Formen des Gestaltens und des Feiern immer wieder durch Mitwirkung bei Elternvereinsabenden zum Beispiel im Advent eingebracht.

Im speziellen aber kann auch der Religionsunterricht zum Ablauf im Jahreskreis beitragen. So wird an der Hauptschule Maishofen traditionell die Adventkranzweihe mit einer Feierstunde verbunden, an der alle Schülerinnen und Schüler mit den Lehrern teilnehmen. Durch verschiedene meditative Gedanken, die im Religionsunterricht vorbereitet werden, gestaltet sich der Ablauf einer Feier mit Wort – Bild – Sprache und Musik. Unser Pfarrer besucht die Schule und nimmt die Weihe der Adventkränze und Kerzen vor. Der musikalische Anteil wird im Rahmen des Musikunterrichtes einstudiert.

Oft kommt es vor, daß im Fach Bildnerische Erziehung Bilder entstehen, die ebenfalls eingebracht werden. Besonders wertvoll für die festlichen Gestaltungen ist die Spielmusik unserer Schule, die mit ihrem Können immer die Feste umrahmt.

Am 5. Dezember feiern wir an der Schule das Nikolausfest. Auch hier werden Inhalte im Deutschunterricht bzw. im Religionsunterricht vorbereitet.

Nicht zu vergessen das Brauchtum – am Ende der Feier dürfen einige »Krampusse« das Unwesen treiben. So schnell sind die Schüler selten in ihren Klassen, wie in diesen Minuten, wenn die Glocken der Krampusse durch das Schulhaus läuten und die Ruten um die Füße der Kinder fegen.

Heute, am 23. Dezember, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, gestalten die Schüler einen vorweihnachtlichen Gottesdienst in der Kirche. Die Festgestaltung zieht sich durch das ganze Jahr, Fastenzeit, Ostergottes-

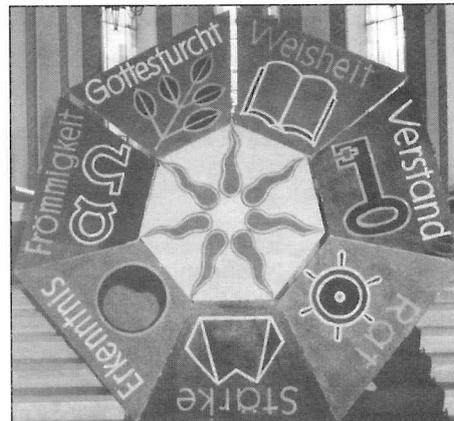
dienst und bei einer pfarrlichen Firmung gehört es zu den ganz großen Aufgaben, einen feierlichen Firmungsgottesdienst vorzubereiten.

Die Dankgottesdienste am Schulschluß und Schulanfang umschließen den religiösen Festgedanken eines Schuljahres. Die Einbringung von Schülerarbeiten und die vielen verschiedenen Möglichkeiten des spielerischen Gestaltens können besonders im Religionsunterricht



Schüler der Hauptschule Maishofen gestalten Passionsgedanken in der Kirche. Das Menschenschattenspiel zählt zu den ältesten Spielformen und übt auf Spieler und Betrachter eine stark meditative Wirkung aus. Bestimmt wird das Schattenspiel von der Einfachheit der Bewegungen, die vom Darsteller Präzision und innere Sammlung verlangen.

Foto: Hauptschule



Die bildnerische Gestaltung der Gaben des Heiligen Geistes wurde beim Firmungsgottesdienst im Juni 1994 in spielerischem Ablauf von den Schülern als festlicher Beitrag zum religiösen Geschehen gestaltet.

Foto: Hauptschule

berücksichtigt werden. Die Sprache ist ein Mittel der Verständigung und des Ausdrucks, das ganzheitliche Geschehen »bewegt« den Menschen. Spielend lernen, spielend Erfahrungen machen, spielend Glauben erfahren heißt: behutsame Spielformen entdecken, die sich auch für den liturgischen Raum eignen.

Roswitha Walzl-Faistauer

Religionslehrerin der HS Maishofen

Kameradschaft Maishofen

Kameradschaftsfest am 13. 11. '94 mit Haupt- versammlung

90 Kameraden traten zum gemeinsamen Kirchgang um 9.30 Uhr beim Gasthof Unterwirt an und wurden dazu von der Trachtenmusikkapelle abgeholt.

Nach der heiligen Messe, die von der Trachtenmusikkapelle gestaltet wurde, marschierte die Kameradschaft zum Kriegerdenkmal, wo ein Kranz für die gefallenen Kameraden niedergelegt wurde.

In einer kurzen, jedoch sehr eindrucksvollen Rede, sprach Oberst Kam. Gottfried Pausch über die heutige Weltlage (Kriege, Unruhen usw.) und betonte die Bedeutung der Kameradschaft. Wir wollen das hart erkämpfte Erbe unserer Väter weitergeben und verteidigen.

Bei der Jahreshauptversammlung konnte der Obmann ca. 110 Kameraden, sowie zahlreiche Ehrengäste und die Musikkapelle begrüßen.

In seinem kurzen Tätigkeitsbereich berichtete der Obmann vom regen Vereinsleben der Kameradschaft. Es ist Maishofen gelungen, den Übergang von Kriegsteilnehmern und Reservisten bestens zu lösen.

Nach der eindrucksvollen Festrede, die von Bezirksobmann Peter Innerhofer gehalten wurde, und den Auszeichnungen, die verliehen wurden, lud der Obmann zum traditionellen Schaffleisch-Essen ein.

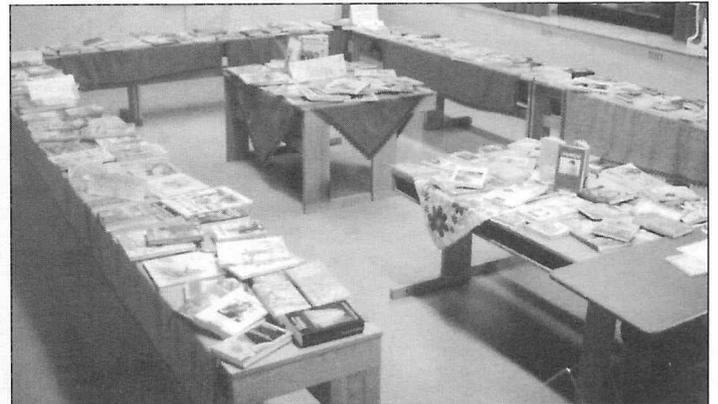
Auf diesem Wege allen Schafspendern sowie allen Bier- und Schnapsspendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Kameradschaft



Ein interessantes und lustiges Projekt gestaltete die erste Tourismuskasse der Hauptschule: künstlerisch umgestaltete Schuhe.

Foto: Vorreiter



Eine Buchausstellung für Schüler und Eltern verkürzte die Wartezeit während des Elternsprechtages.

Foto: Vorreiter

NEU IM DORF

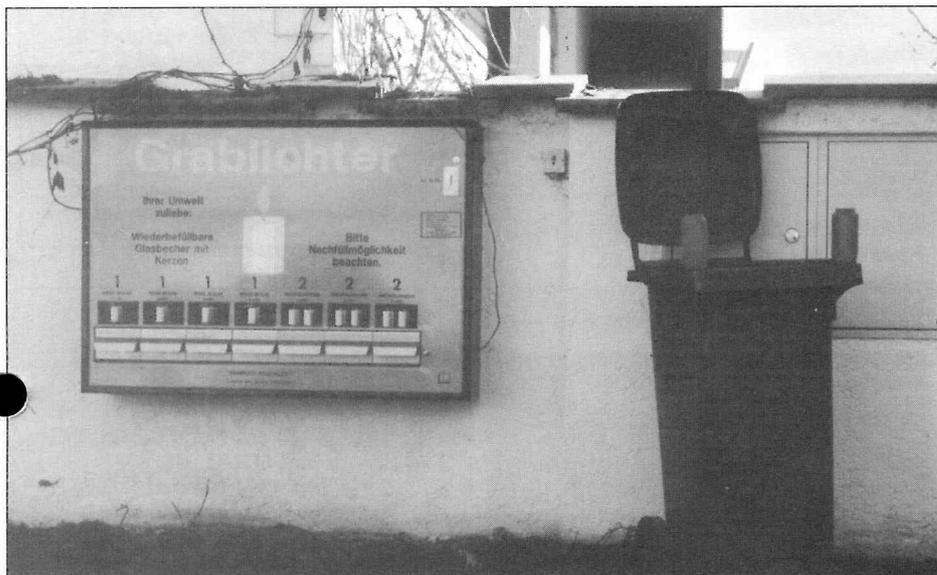
FRISCHMILCHTANKSTELLE in Maishofen-Dorf

Jetzt haben auch Sie die Möglichkeit von 6.00 Uhr früh bis 21.00

Uhr abends Frischmilch direkt vom Bauern abzuholen!

Diese Milch ist aus einem gesunden Viehbestand. Haben Sie Fragen, dann kommen Sie zu uns ins Haus, es würde uns freuen.

Familie Hasenauer – Neuhofbauer



Eine Bitte der Friedhofsverwaltung: Bitte entnehmen Sie die Grablichter dem Automaten. Die Reste werfen Sie bitte in den danebenstehenden Behälter. Ort des Automaten: an der Mauer links vom Ausgang.

Foto: Vorreiter



Taekwondo Club Maishofen

Der nun seit nahezu 16 Jahren bestehende TKD-Club Maishofen hat sich neu konstituiert. Ein neues, junges und dynamisches Team belebt nun diese koreanische Kampfsportart, welche in der Vielfältigkeit ihrer Ausübung für jung und alt, Mann und Frau Bewunderung findet. Schulung von Geist und Körper bilden die Grundlage dieser Sportart wobei im wesentlichen das Beweglichkeitstraining, das Grundtechniktraining und der freie Kampf im Vordergrund stehen. Besonderes Augenmerk legen wir, aufgrund des immer gefährlicher werdenden Alltages jetzt auf das waffenlose Selbstverteidigungstraining, welches speziell für Frauen eine Alternative zum Kampftraining bildet.

Der TKD-Club Maishofen ist aber nicht nur zu den Trainingszeiten (**Dienstag 18 bis 20 Uhr, Donnerstag 19 bis 21 Uhr**) aktiv, es werden auch nationale und internationale Turniere mit Wettkämpfen beschickt. In dieser erst kurzen Herbstsaison konnten bereits hervorragende Erfolge verbucht werden. Bei den niederösterreichischen Landesmeisterschaften belegte Gerald Gainschnigg den dritten Rang, und bei den am 20. November 1994 stattgefundenen Nachwuchsmeisterschaften in Bramberg errang der TKD-Club Maishofen durch ausgezeichnete Einzelleistungen den dritten Rang in der Mannschaftsgesamtwertung.

Die Ergebnisse für Maishofen: Herren – 83 kg: 3. Gilbert Lüscher und Siegfried Egger. Herren – 76 kg: 1. Markus Schöneggasser. Herren – 70 kg: 1. Gerald Gainschnigg, 2. Christian Scheyrer, 3. Andreas Moser. Damen – 60 kg: 1. Michaela Braun. Junioren – 58 kg: 3. Markus Neumayer. Schüler – 32 kg: Gerald Neumayer.

Weiters möchten wir uns auf diesem Weg besonders bei der Firma **Automobile Herzog** bedanken, die unseren Aktivitäten mit großer Unterstützung zur Seite stand!

Wer Interesse an der Ausübung dieser Sportart hat, der kann jederzeit an einem unverbindlichen Training in der Hauptschule Maishofen zu den oben erwähnten Trainingszeiten teilnehmen – wir würden uns freuen, Dich in unserem Verein aufnehmen zu dürfen!

Cafe-Restaurant
Victoria
STEAKS – GRILLGERICHTE – WILD

**Wir bieten
Erlebnis-Gastronomie
MAISHOFEN - an der Bundesstr.**

Wunderschöner Wintergarten

Metall-, Kunst und Glockengießerei

Franz Schipflinger

A-5751 Maishofen · Lahntal 224
Telefon 0 65 42 / 88 56-0
Telefax 0 65 42 / 88 56-4

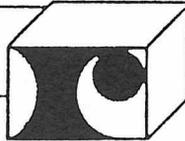


- Kunsthandwerkliche Erzeugnisse
- Hotelausstattung
- Schlüsselanhänger & Zimmernummern
- Portalgriffe & Zierkugeln
- Zierbänder für Nurglasanlagen
- Geländerteile & Figuren aus Bronze, Messing & Aluminium

BETON

Wir machen
das Beste draus

Betonwerk Rieder



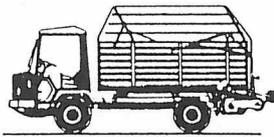
Gesellschaft
m. b. H.

A-5751 Maishofen

Tel. 06542/8377-0

Ulrich Stöckl

SCHMIEDE u. LANDMASCHINEN
TRAKTOREN-ERSATZTEILE
REFORM-VERTRAGSHÄNDLER
UND KUNDENDIENST



5751
MAISHOFEN
Tel. 065 42 /
82 61

ALBIN NEUMAYR

Ges.m.b.H. u. Co. KG

Sägewerk - Holzexport - Hobelwerk
Trockenanlage

Wir liefern sämtliche Schnittholz-Profilbretter
- Kanteln - Bauholz bis 10 m Länge

5751 MAISHOFEN
Telefon 0 65 42 / 82 05

Auf Ihren Besuch freut sich

„Gasthaus Schloß Kammer“

Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 82 02

Gute Küche - gepflegte Getränke.

Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettjause,
selbstgebrannter Schnaps

Hagleitner

Betriebshygiene KG

Durchdachte
Komplettsysteme
für alle
Hygienebereiche

5700 Zell am See
Postfach 22
Tel.: 0 65 42 / 28 96
Fax: 0 65 42 / 44 22



Alle Drucksorten vom Feinsten.

Josef Maringer, A-5751 Maishofen 171
☎ 0 65 42 / 88 44 ☎ 0 65 42 / 88 33

Lasersatz

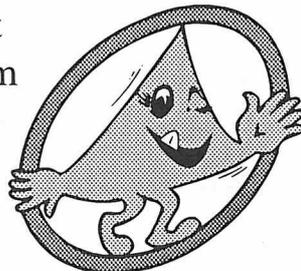
BESUCHEN SIE
UNS

GASTHOF
Alpenhof

FAMILIE SUSSITZ
Telefon 82 72

Komm **SPAR** markt

mit
zum



DICK

Maishofen und Saalbach



Bäckerei
und
Konditorei
Andreas

UNTERBERGER

Maishofen · Zell am See · Tel.06542/8228
Saalbach · Hinterglemm · Tel.06541/318

DRINK-BOY®

der Spezialist für's Buffet ...

Fa. Langegger
A-5751 Maishofen · Mitterhofen 245
Telefon 0 65 42 / 83 23
Telefax 0 65 42 / 88 63

SalzburgerLand
Ein Welten-Paradies

AUSTRIA

Marianne Spöttl und Franz Mayr Wildscheiben-Vereinsmeister

Am Nationalfeiertag hieß es am Schießstand zu Schloß Kammer zum letzten Mal »Feuer frei« zur Vereinsmeisterschaft auf Wildscheiben.

Bei den Damen hatte dabei Marianne Spöttl ihr Ziel mit dem Kleinkalibergewehr auf 120 m Entfernung am besten eingestellt. Sie holte sich den Titel der Vereinsmeisterin vor Irmgard Neumayr und Traudi Dick.

Sehr hart umkämpft war der Bewerb der Herren. Letztendlich ging der St. Martin Franz Mayr mit 99 von 100 möglichen Ringen als Sieger hervor. Er verwies Fritz Gruber (98,2) und Albin Neumayr junior (98) auf die Podestränge.

Gleichzeitig wurde das traditionelle Kameradschaftsschießen durchgeführt, an dem sich 45 Mitglieder des Kameradschaftsbundes Maishofen unter Leitung von Obmann Gottlieb Zabernig beteiligten.

Auch hier war kein Nachkauf möglich, was den Bewerb wesentlich erschwerte und die erbrachten hervorragenden Leistungen in einem besonderen Licht erscheinen ließ. Besonders hervorzuheben ist dabei der einzige »Hunderter«, erzielt von Hans Millinger. Diese Bravour-Leistung brachte ihm als Tagessieger einen wunderschönen vergoldeten Pokal ein, der von Franz Schernthaler gespendet wurde.

Als Rahmenbewerb wurde ein offenes Wildscheibenschießen durchgeführt. Da hier ein Nachkauf möglich war, wurde bis zum Einbruch der Dunkelheit um jeden Ring zäh gekämpft. Den Sieg erkämpfte sich Leo Wartbichler vor den beiden Saalbachern Hans Breitfuß und Bartl Enn.

Insgesamt hatten an diesem Tag 69 Schützinnen und Schützen an den drei Bewerbungen teilgenommen.

Nach der Siegerehrung durch Oberschützenmeister Albin Neumayr senior und Kameradschaftsbund-Obmann Gottlieb Zabernig saß die gesellige Runde noch längere Zeit zusammen, um ihre Ergebnisse zu analysieren. Und insbesondere der »Hunderter« von Hans Millinger war Grund genug, dieses seltene Ergebnis gebührend zu feiern.

Die Ergebnisse der drei Altersklassen. Über 60 Jahre: 1. Fritz Gruber, 2. Albin Neumayr senior, 3. Stefan Huber. 40 bis 60 Jahre: 1. Hans Millinger (100 Ringe), 2. Leo Wartbichler, 3. Oswald Dick. Unter 40 Jahre: 1. Albin Neumayr junior, 2. Günter Wallinger, 3. Hannes Heuberger.

In den Wintermonaten wird jeden Freitag ab 19 Uhr im Waldhotel Bellevue in Harham mit dem Luftgewehr geschossen (von 13. 1. bis 31. 3. 1995). Auch Nichtmitglieder der Schützengesellschaft sind dazu herzlich eingeladen (insbesondere auch Anfänger). Jeden Abend wird ein Überraschungspreis vergeben (Glückschuß), den auch ungeübte Schützen gewinnen können.



Die glücklichen Sieger der Vereinsmeisterschaft des Kameradschaftsschießens und des offenen Wildscheibenschießens. Mit Vereinsmeisterin Marianne Spöttl und Vereinsmeister Franz Mayr (links außen).

Foto: Franz Mayr



Von rechts: Kameradschaftsbundobmann Gottlieb Zabernig gratuliert Hans Millinger zu seinem (sehr seltenen) »Hunderter«. Den Glückwünschen schließen sich Christian Neumayr und Oberschützenmeister Albin Neumayr senior an.

Foto: Georg Schachner

Nutzen und Komfort mit sauberer Energie

Elektro-Dick
Ing. Werner Dick

A-5751 Maishofen 138, Telefon 0 65 42 / 83 58

Planung · Beratung · Ausführung · Service

Installationen
Radio - Fernsehens
Haushaltsgeräte
Beleuchtungskörper
Elektro - Heizungen
Einbauküchen

ESKIMO-IGLO Ges.m.b.H.

MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 83 95

PERFEKTION NACH ART DES HAUSES.

VAN DEN BERGH
FOOD SERVICE

Österreichische
UNILEVER Ges.m.b.H.

Sektion Tennis

Gute Beteiligung bei den Klubmeisterschaften

Rund 40 Spielerinnen und Spieler beteiligten sich an den kürzlich ausgetragenen Klubmeisterschaften. Bei der abschließenden Siegerehrung konnten Sportklub-Obmann Dipl.-Ing. Sepp Höck und Sektionsleiter Sepp Dick mit Genugtuung feststellen, daß durchwegs guter und spannender Sport geboten wurde, bei dem einige Überraschungen nicht ausblieben. Mit **Christoph Feigelstorfer** eroberte erstmals ein Spieler aus der jungen Garde den Meistertitel, während bei den Damen mit **Sieglinde Eder** die logische Favoritin siegreich blieb. Wir danken den Wirtsleuten Steffi und Sepp Sussitz sowie dem Gasthaus Post für die gespendeten Essensgutscheine und dem Kaufhaus Dick für die schönen Sachpreise.

Ergebnisse:

Herren-Einzel A: 1. Christoph Feigelstorfer (Ortsmeister), 2. Franz Eder, 3. Dipl.-Ing. Sepp Höck und Horst Salzmann.
Herren-Einzel B: 1. Ing. Klaus Dick, 2. Adi Eder, 3. Gottfried Schobersteiner und K. Heimberger.
Damen-Einzel: 1. Sieglinde Eder (Ortsmeisterin), 2. Christine Türk, 3. Sonja Seitinger und Gerlinde Prammer.

Tennis-Jugend

Eine arbeitsreiche aber auch erfolgreiche Tennissaison erreichte mit der Jugendklubmeisterschaft ihren Höhepunkt. 26 Kinder und Jugendliche waren mit großer Begeisterung im Einsatz. Honoriert wurde dieser Einsatz mit Pokalen – gespendet von Albin Neumayr, Raiffeisenkasse Maishofen, Helmut Aglassinger und Horst Salzmann und für die letztgereihten mit Trainerstunden von Karl, Wolfgang und Kenny.

Ergebnisse:

Männliche Jugend: 1. Andres Zischek (Jugendklubmeister), 2. Lorenz Lederer, 3. Hans Lederer.
Weibliche Jugend: 1. Marina Eder (Jugendklubmeisterin), 2. Kerstin Hochstaffl.
Weiters wurde ein Technikbewerb und ein Kleinfeldtennisbewerb durchgeführt.

Ergebnisse:

Weiblich A: 1. Kerstin Hochstaffl, 2.

Manuela Haas, 3. Marina Eder.

Weiblich B: 1. Elisabeth Seitinger, 2. Petra Stöckl, 3. Lisa Neumayr.
Männlich A: 1. Gerald Fischer, 2. Stefan Niederseer, 3. Andreas Schößwender.
Männlich B: 1. Hans-Peter Buchner, 2. Michael Kammerlander, 3. Mario Schößwender.
Matchbewerb unserer jüngsten Nachwuchstalente: Hans-Peter Buchner gegen Philipp Eder; Ergebnis 9:7.



Die Klubmeister 1994.

Foto: M. Feigelstorfer



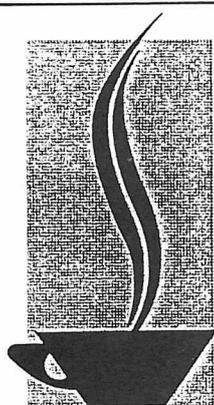
Der weibliche Maishofener Tennishofener Nachwuchs.

Foto: M. Feigelstorfer



Die männlichen Nachwuchshoffnungen aus Maishofen.

Foto: M. Feigelstorfer



MAISHOFEN

Der beliebte Treffpunkt für Jung und Alt bei hausgemachten Mehlspeisen und Pizze.

C.A.F.E

KARIN



Die Maishofener Betriebe wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Veranstaltungskalender Winter 1994/95

Dezember 1994

Montag, 26. 12.: Eisschützen Maishofen – Vereins-Eisschießen, 13 Uhr.
Mittwoch, 28. 12.: Fremdenverkehrsverband Maishofen – Heimatabend, Gasthof Untermwirt, 20.30 Uhr.

Jänner 1995

Jänner:
Freitag, 6. 1. bis
Sonntag, 8. 1.: Maishofner Krampusgruppe – Perchtenlauf (genauer Termin folgt).
Sportklub – Kinderski-Kurs.
Samstag, 7. 1.: Sportklub – Jahreshauptversammlung, Gasthof Post, 19 Uhr.
Sonntag, 8. 1.: Pfarre Maishofen – Seniorennachmittag.
Samstag, 14. 1.: Reitergruppe Maishofen – Jahreshauptversammlung, Café Karin, 20 Uhr.
Naturfreunde – Vereinsmeisterschaft.
Sonntag, 15. 1.: Trachtenmusikkapelle – Generalversammlung, Probelokal, 19 Uhr.
Freitag, 20. 1.: Feuerwehr Maishofen – Generalversammlung, Gasthof Post, 20 Uhr.
Samstag, 21. 1.: Sportklub – Skitour auf den Staffkogel/Hinterglemm.
Sonntag, 22. 1.: ASKÖ – Landesmeisterschaft.
Sonntag, 22. 1.: Eisschützen – Vereinsmeisterschaft.
Samstag, 28. 1.:

Februar 1995

Mittwoch, 2. 2.: Bauernschaft Maishofen – Eisschießen, Treffpunkt: Schönhof, 13 Uhr.
Samstag, 4. 2.: Naturfreunde – Weiberleut-Eisschießen.
Freitag, 10. 2.: Naturfreunde – Mondschein-Rodeln.
Samstag, 11. 2.: Sportklub – Langlauf-Ortsmeisterschaft, Lahntal.
Samstag, 11. 2.: Trachtenmusikkapelle – Maskenball, Gasthof Post, 20 Uhr.
Sonntag, 12. 2.: Pfarre – Seniorennachmittag.
Samstag, 18. 2.: Sportklub – Sumsi-Kinderschirennen, Hinterglemm.
Samstag, 18. 2.: Naturfreunde – Skitour auf die Sausteige.
Sonntag, 29. 2.: Sportklub – Riesentorlauf-Ortsmeisterschaft, Mittereggli.
Montag, 20. 2.: Beginn des Frühjahrssemesters der Volkshochschule.
Samstag, 25. 2.: Lahntaler Kinderfasching, ab 13 Uhr.
Samstag, 25. 2.: Feuerwehr Maishofen – Eisschießen, 13 Uhr.
Samstag, 25. 2.: Feuerwehr Maishofen – Feuerwehrball, Gasthof Post, 20 Uhr.
Sonntag, 26. 2.: Naturfreunde – Kinderfasching, Turnhalle.
Dienstag, 28. 2.: Landjugend – Faschingeingraben, Schloß Kammer, 20 Uhr.

März 1995

Samstag, 4. 3.: Weltcup-Abfahrt der Damen in Saalbach Hinteglemm.
Sonntag, 5. 3.: Weltcup-Super G der Damen in Saalbach Hinteglemm.
Samstag, 11. 3.: Sportklub – Betriebsmeisterschaft.
Sonntag, 12. 3.: Naturfreunde – Skitour auf den Schwarzkopf/Fusch.
Sonntag, 12. 3.: Naturfreunde – Familienausflug auf die Hütte.
Sonntag, 12. 3.: Pfarre – Seniorennachmittag.
Samstag, 18. 3.: Eisschützen – Sepp'n-Eisschießen.
Samstag, 18. 3.: ÖVP-Frauen – Der Vogelhändler, Landestheater Salzburg.
Samstag, 18. 3.: Landjugend – Vollversammlung.
Sonntag, 19. 3.: Naturfreunde – Skitour auf den Staffkogel/Hinterglemm.
Samstag, 25. 3.: Trachtenmusikkapelle – Frühjahrskonzert (Ersatzveranstaltung für Cäcilienkonzert).

April 1995

Samstag, 1. 4.: Plattenwerfer – Kombi-Turnier, 13 Uhr.
Samstag, 8. 4.: Plattenwerfer – An-Werfen, 13 Uhr.
Sonntag, 9. 4.: Pfarre – Seniorennachmittag.
Dienstag, 18. 4.: Naturfreunde – Kinderschwimmkurs.
Samstag, 29. 4.: Naturfreunde – Kinderschwimmkurs.
Sonntag, 23. 4.: Naturfreunde – Familienschitag auf dem Kitzsteinhorn.
Sonntag, 30. 4.: Landjugend – Ball, es spielt das Kaiser-Echo, 20 Uhr.

Laufende Veranstaltungen:

Letzten Donnerstag
im Monat: Musikanten-Stammtisch im Schloß Kammer.
Jeden Freitag: Schützengesellschaft – Luftgewehrschießen, 13. 1. bis 31. 3. 1995, 19 Uhr, Waldhotel Bellevue, Kinder- und Jugendtraining ab 18 Uhr

Laufende Veranstaltungen des Fremdenverkehrsverbandes:

1 x wöchentlich: Gäste-Eisschießen beim Gasthof Pichler, Auskunft im FVV-Büro, Tel. 83 18.
Jeden Dienstag: Snow-Rafting mit Lagerfeuer und Glühweinparty, Gasthof Schloß Kammer, 20 Uhr. Auskunft beim FVV.
Jeden Mittwoch: Rodeln bei Fackelbeleuchtung, Schloß Kammer, 19.30 Uhr.
Jeden Donnerstag: Gäste-Schirennen der Schischule Maishofen, 8.30 Uhr Abfahrt mit Gratis-Schibus nach Saalbach. 20.30 Uhr Schischul-Abend mit Preisverteilung, Auskunft Schischule Maishofen, Tel. 21 73.

Diese Termine wurden in gemeinsamer Sitzung mit den örtlichen Vereinen und Institutionen erarbeitet. Änderungen sind selbstverständlich vorbehalten.

Wir gratulieren zum Geburtstag



Nachstehende Maishofnerinnen und Maishofner feierten in der zweiten Hälfte des Jahres 1994 einen bedeutenden Geburtstag bzw. sehen einem solchen entgegen.

• **94. Geburtstag:** Franz Erhart, Mayerhofen 26 • **92. Geburtstag:** OSR Matthias Pichler, Dorf 128 • **91. Geburtstag:** Frieda Hilzensauer, Dorf 164 • **90. Geburtstag:** Raimund Hirschbichler, Oberreit 78; Rosa Kranawendter, Point 137; Eva Brunbauer, Dorf 183 • **89. Geburtstag:** Theresia Pullacher, Kirchham 113; Frieda Eberhart, Mayerhofen 146 • **88. Geburtstag:** Josef Streitberger, Kirchham 102; Theresia Egger, Oberreit 56 • **86. Geburtstag:** Josef Gadenstätter, Dorf 9; Elisabeth Epp, Dechantshofen 108 • **85. Geburtstag:** Maria Hirschbichler, Oberreit 78; Bartlmä Neumayr, Dechantshofen 33; Konrad Epp, Dechantshofen 108; Johann Bernhofer, Dorf 89 • **84. Geburtstag:** Theresia Hölzl, Kirchham 116; Andreas Hölzl, Kirchham 116; Franz Pfister, Haid 146 • **83. Geburtstag:** Maria Imhof, Atzing 87; Jakob Altacher, Kirchham 69; Frieda Streitberger, Bergern 32; Else Hattwig, Dorf 84 • **82. Geburtstag:** Jakob Dürlinger, Lahntal 233; Karl Niedermüller sen., Bergern 223; Gertraud Fahrnberger, Neunbrünnen 14 • **81. Geburtstag:** Heinrich Schwaiger, Kirchham 95; Maria Maier, Kammer 22; Maria Kammerlander, Kirchham 84; Katharina Salzmann, Dorf 2; Franz Schöggler, Kirchham 166; Anna Wartbichler, Atzing 21; Cäcilia Hammerschmied, Point 141 • **80. Geburtstag:** Johann Streitberger, Bergern 127; Maria Mair, Dorf 72; Siegfried Streitberger, Kirchham 98; Friederike Schröding, Dorf 183; Anna Streitberger, Kirchham 98; Sebastian Jakober, Prielauweg 102 • **75. Geburtstag:** Rosa Griesser, Atzing 94; Erna Piesch, Dorf 82; Cäcilia Höller, Atzing 18; Maria Widmeyer, Mitterhofen 50; Stefanie Harrer, Dorf 126 • **70. Geburtstag:** Josef Lintschinger, Kirchham 96; Sophie Streitberger, Bergern 127; Friedrich Brandl, Oberreit 91; Johann Salzmann, Dorf 60; Angela Gebauer-Herterich, Badhausfeldsiedlung; Fritz Lainer, Dorf 88; Viktoria Reichkender, Atzing 73; Georg Bründlinger, Lahntal 164 • **60. Geburtstag:** Adolf Dick, Zenzfeldsiedlung 176; Emma Mischinger, Prielau 106; Johann Hollaus, Mayerhofen 24; Johann Breituß, Dechantshofen 35; Barbara Pichler, Point 131; Maximilian Leitgöb, Dorf 245; Julianna Pirchner, Atzing 94.

DIE BUNTE SEITE

Nachdem wir in der letzten Ausgabe mit dem Preisrätsel ausgesetzt haben, geht es in dieser Runde wieder munter weiter. Des Rätsels Lösung wird denen nicht schwerfallen, die die Maishofner Post aufmerksam durchlesen. Das Lösungswort ergibt sich in den gerasterten Feldern. Es ist dies ein Wunsch, den viele haben, den jedoch nicht einmal das Christkind erfüllen kann.

Als Preis gibt es für diejenige Leserin bzw. denjenigen Leser, die bzw. der aus allen richtigen Einsendungen gezogen wird, eine verspätete Weihnachtsüberraschung: **Ein Abendessen für 2 Personen im Gasthof »Badhaus«.** Jede richtige Einsendung, die bis zum 13. Jänner 1995 bei Georg Schachner, Unterreit 100, A-5751 Maishofen, einlangt, nimmt an der Ziehung teil. Der Familie **Lubenik** sagen wir für die Spende dieses netten Preises herzlichen Dank. Nun aber viel Spaß beim »Rätseln«.



A crossword puzzle grid with the following clues:

- Vertical clues (left to right):**
 - Welches Maishofner Unternehmen feierte im Herbst sein »30jähriges Jubiläum«?
 - Auszeichnung, welche die Firmen Oberrater und Pabinger kürzlich erhielten.
 - Kommando am Beginn eines Schießbewerbes zu Schloß Kammer?
 - Sportklub-Sektion, die von Sepp Dick geleitet wird!
 - Kurs der ÖVP-Frauen im Frühjahr '95 in ...?
 - Welcher Bauer schaffte eine »Frischmilchtankstelle« an? (Hofname)
 - In welchem Verband sind viele Biobauern organisiert?
 - Anderer Ausdruck für Angelobung der neuen Gemeindevertretung.
 - Welcher Verein hält am 7. Jänner 1995 seine Jahreshauptversammlung ab?
- Horizontal clues (top to bottom):**
 - (Clue for the 10th row, 1st column)
 - (Clue for the 11th row, 1st column)
 - (Clue for the 12th row, 1st column)
 - (Clue for the 13th row, 1st column)
 - (Clue for the 14th row, 1st column)
 - (Clue for the 15th row, 1st column)
 - (Clue for the 16th row, 1st column)
 - (Clue for the 17th row, 1st column)
 - (Clue for the 18th row, 1st column)
 - (Clue for the 19th row, 1st column)
 - (Clue for the 20th row, 1st column)
 - (Clue for the 21st row, 1st column)
 - (Clue for the 22nd row, 1st column)
 - (Clue for the 23rd row, 1st column)
 - (Clue for the 24th row, 1st column)
 - (Clue for the 25th row, 1st column)
 - (Clue for the 26th row, 1st column)
 - (Clue for the 27th row, 1st column)
 - (Clue for the 28th row, 1st column)
 - (Clue for the 29th row, 1st column)
 - (Clue for the 30th row, 1st column)
 - (Clue for the 31st row, 1st column)
 - (Clue for the 32nd row, 1st column)
 - (Clue for the 33rd row, 1st column)
 - (Clue for the 34th row, 1st column)
 - (Clue for the 35th row, 1st column)
 - (Clue for the 36th row, 1st column)
 - (Clue for the 37th row, 1st column)
 - (Clue for the 38th row, 1st column)
 - (Clue for the 39th row, 1st column)
 - (Clue for the 40th row, 1st column)
 - (Clue for the 41st row, 1st column)
 - (Clue for the 42nd row, 1st column)
 - (Clue for the 43rd row, 1st column)
 - (Clue for the 44th row, 1st column)
 - (Clue for the 45th row, 1st column)
 - (Clue for the 46th row, 1st column)
 - (Clue for the 47th row, 1st column)
 - (Clue for the 48th row, 1st column)
 - (Clue for the 49th row, 1st column)
 - (Clue for the 50th row, 1st column)
 - (Clue for the 51st row, 1st column)
 - (Clue for the 52nd row, 1st column)
 - (Clue for the 53rd row, 1st column)
 - (Clue for the 54th row, 1st column)
 - (Clue for the 55th row, 1st column)
 - (Clue for the 56th row, 1st column)
 - (Clue for the 57th row, 1st column)
 - (Clue for the 58th row, 1st column)
 - (Clue for the 59th row, 1st column)
 - (Clue for the 60th row, 1st column)
 - (Clue for the 61st row, 1st column)
 - (Clue for the 62nd row, 1st column)
 - (Clue for the 63rd row, 1st column)
 - (Clue for the 64th row, 1st column)
 - (Clue for the 65th row, 1st column)
 - (Clue for the 66th row, 1st column)
 - (Clue for the 67th row, 1st column)
 - (Clue for the 68th row, 1st column)
 - (Clue for the 69th row, 1st column)
 - (Clue for the 70th row, 1st column)
 - (Clue for the 71st row, 1st column)
 - (Clue for the 72nd row, 1st column)
 - (Clue for the 73rd row, 1st column)
 - (Clue for the 74th row, 1st column)
 - (Clue for the 75th row, 1st column)
 - (Clue for the 76th row, 1st column)
 - (Clue for the 77th row, 1st column)
 - (Clue for the 78th row, 1st column)
 - (Clue for the 79th row, 1st column)
 - (Clue for the 80th row, 1st column)
 - (Clue for the 81st row, 1st column)
 - (Clue for the 82nd row, 1st column)
 - (Clue for the 83rd row, 1st column)
 - (Clue for the 84th row, 1st column)
 - (Clue for the 85th row, 1st column)
 - (Clue for the 86th row, 1st column)
 - (Clue for the 87th row, 1st column)
 - (Clue for the 88th row, 1st column)
 - (Clue for the 89th row, 1st column)
 - (Clue for the 90th row, 1st column)
 - (Clue for the 91st row, 1st column)
 - (Clue for the 92nd row, 1st column)
 - (Clue for the 93rd row, 1st column)
 - (Clue for the 94th row, 1st column)
 - (Clue for the 95th row, 1st column)
 - (Clue for the 96th row, 1st column)
 - (Clue for the 97th row, 1st column)
 - (Clue for the 98th row, 1st column)
 - (Clue for the 99th row, 1st column)
 - (Clue for the 100th row, 1st column)

The solution word is indicated by a triangle pointing to the 10th row, 1st column.

Wessen Kopf jetzt noch immer nicht genug raucht, der kann ihn bei den nachfolgenden Scherzfragen nochmals gehörig anstrengen:

- 1.) Was ist das Gefährliche an Scherzfragen?
- 2.) Warum summt die Biene?
- 3.) Es springt von Baum zu Baum und ist weiß. Was ist das?
- 4.) Aus welchen Gläsern kann man nicht trinken?
- 5.) Wo liegt der Hase am wärmsten?
- 6.) Von fünf brennenden Kerzen werden zwei ausgeblasen. Wie viele bleiben übrig?
- 7.) Was ist das: Es hört ohne Ohren, spricht ohne Mund und antwortet in allen Sprachen.
- 8.) Ist in Maishofen schon einmal ein Spitzensportler geboren worden?
- 9.) Was macht man, wenn man in der Wüste eine Schlange sieht?
- 10.) Auf welche Weise bekommt man vier Elefanten in einen VW-Käfer?
- 11.) Und wie bekommt man vier ausgewachsene Giraffen in einen VW-Käfer?
- 12.) Wie viele Leitern benötigt man bis zum Mond?
- 13.) Warum sind Fische stumm?
- 14.) Warum ziehen Chirurgen vor der Operation Handschuhe an?
- 15.) Wer kann höher springen als ein Haus?

- Auflösungen der Scherzfragen:**
- 1.) Daß man sich daran den Kopf zerbricht.
 - 2.) Weil sie den Text vergessen hat.
 - 3.) Tarzan im Nachthemd.
 - 4.) Brillengläser.
 - 5.) In der Bratpfanne.
 - 6.) Die beiden, die ausgeblasen wurden. Die anderen brennen ab.
 - 7.) Das Echo.
 - 8.) Nein, in Maishofen werden nur Babies geboren.
 - 9.) Man stellt sich hinten an.
 - 10.) Zwei vorne, zwei hinten.
 - 11.) Geht nicht, es sind schon die vier Elefanten drin.
 - 12.) Eine, sie muß nur lang genug sein.
 - 13.) Weil sie beim Reden den Mund voll Wasser bekommen.
 - 14.) Damit sie keine Fingerabdrücke hinterlassen.
 - 15.) Jeder, denn ein Haus kann gar nicht springen.